

trigon-film

präsentiert

Before, Now & Then

Ein Film von Kamila Andini
Indonesien, 2022



Mediendossier

VERLEIH
trigon-film

MEDIENKONTAKT
Kathrin Kocher | medien@trigon-film.org | 056 430 12 35

BILDMATERIAL
www.trigon-film.org

Kinostart DCH: 12. Januar 2023

CREDITS

Originaltitel	Before, Now & Then
Regie	Kamila Andini
Drehbuch	Kamila Andini, Ahda Imran
Montage	Ahmad Fesdi Anggoro
Kamera	Batara Goempar
Musik	Ricky Lionardi
Ton	Trisno, Nakorn Kositpaisal, Suchada Supromin
Ausstattung	Vida Sylvia
Kostüme	Retno Ratih Damayanti
Produktion	Fourcolours Films – Ifa Isfansyah, Gita Fara
Land	Indonesien
Jahr	2022
Dauer	103 Minuten
Sprache/UT	Indonesisch/d/f

BESETZUNG

Happy Salma	Nana	Rieke Diah Pitaloka	Ningsih
Laura Basuki	Ino	Chempa Puteri	Dais als Mädchen
Arswendy Bening Swara	Mr. Darga	Arawinda Kirana	Dais
Ibnu Jamil	Raden Icang		

FESTIVALS & AUSZEICHNUNGEN unter anderen

Berlin International Film Festival | Silberner Bär Beste Nebendarstellerin

Chicago International Film Festival

Asia Pacific Screen Awards | Bester Film

Brussels International Film Festival | Jury Award

Denver International Film Festival

Festival Film Indonesia | u.a. Bester Film, Beste Kamera, Bester Schnitt, Beste Musik

Oslo Films from the South Festival

Sydney Film Festival

INHALT KURZ

Als junge Witwe, die erneut und diesmal mit einem reichen Gutsbesitzer verheiratet ist, gelingt es Nana nicht, die Traumata der Vergangenheit abzuschütteln und sich aus dem Korsett der Regeln einer scheinbar festgefahrenen Welt zu befreien. Erst eine Geliebte ihres Mannes öffnet ihr die Tür zur Freiheit.

INHALT LANG

Before

Mitten im Wald machen sie Rast. Nana legt ihr Kind an die Brust, ihre Schwester Ningsih packt etwas Proviant aus. Um sie herum nur Bäume, Zirpen und Zwitschern. Sie sind auf Schleichwegen unterwegs, auf der Flucht, nicht vor den Niederländern, nicht vor den Japanern, sondern vor «den anderen». Diese wollen Nana mit ihrem Anführer verheiraten, weshalb der Vater seine Töchter zum Weggehen drängte – und dafür mit dem Tod bezahlte. Im dichten Geäst glaubt Nana, ihren schon lange verschollenen Mann Incang wahrzunehmen. Schemenhaft bloss. «Auch an seinen Geruch erinnere ich mich nicht. Bedeutet das, dass er tot ist?»

Now

Es sind die späten 1960er Jahre. Nana ist neu verheiratet und führt ein angenehmes Leben. Ihr Mann ist um einiges älter und ein wohlhabender Landbesitzer. Nana verwaltet die Ernten und kümmert sich mit einem Dienstmädchen an ihrer Seite um Kinder und Haushalt. Sie fertigt gerne Blumenschmuck, kleidet sich elegant und ist stets makellos frisiert. Einmal erklärt sie ihrer Tochter, sie binde sich die Haare so fest, weil Frauen ihre Geheimnisse in dem Knoten am Hinterkopf festhielten. Auch Nana ist zurückhaltend und passt sich «geschmeidig wie Wasser» ihrem Umfeld an, obwohl Bekannte und Verwandte sie ihrer Herkunft wegen oft anfeinden und ihr unterstellen, sie bleibe bloss wegen des Geldes im Haus. Das lächelt Nana weg, auch dann, als sie von der Affäre ihres Mannes erfährt. Viel mehr plagen sie die Alpträume, die sie Nacht für Nacht heimsuchen. Die Ereignisse von damals haben tiefe Spuren hinterlassen. Als sie Ino, die Geliebte ihres Mannes kennenlernt, bahnt sich leise eine tiefe Freundschaft an, die Nana endlich wieder frei atmen und eine wegweisende Entscheidung treffen lässt.

Then

Nana trägt ihr Haar lose über den Schultern. Geheimnisse muss sie keine mehr festhalten.

BIOGRAFIE REGISSEURIN: KAMILA ANDINI



FILMOGRAFIE

2022 BEFORE, NOW & THEN

2021 YUNI

2019 ANGEL SIGN

2017 THE SEEN AND UNSEEN

2015 SENDIRI DIANA SENDIRI (Kurz)

2011 THE MIRROR NEVER LIES

Geboren 1986 in Jakarta, Indonesien, als älteste Tochter des Filmemachers Garin Nugroho (*Opera Jawa*). Kamila Andini studierte Soziologie und Medienkunst an der Deakin Uni in Melbourne. Sie befasst sich mit soziokulturellen Themen, Gleichberechtigung und Umweltfragen. Mit ihrem Regiedebüt *The Mirror Never Lies* über ein Volk indone-

sischer Seenomaden war sie 2012 bereits international unterwegs. Ihr zweiter Spielfilm *Sekala Niskala*, ein filmisches Universum des Dualismus, das auf der balinesischen Philosophie Sekala Niskala basiert, gewann 2018 den Grossen Preis der Internationalen Jury im Generationen-Programm der Berlinale. Ihr dritter Spielfilm *Yuni*, eine Teenager-Geschichte, gewann 2021 in Toronto den Platform Prize.

Before, Now & Then lief im Wettbewerb der Berlinale 2022 und holte sich einen Silbernen Bären. Kamila Andini dreht auch Kurzfilme, um ihre Vision sichtbar zu machen. Nach *Following Diana*, *Memoria* und *Sekar* wurde ihr Kurzfilm *Back Home* Teil des Omnibusses der japanischen Produktion *Angel Sign*. Zudem hat sie ihre Regiearbeit aufs Theater ausgeweitet. Ihr erstes Theaterstück, das auf ihrem zweiten Film basiert, «The Seen and Unseen», wurde 2018 im Esplanade Singapur und 2019 im Asia TOPA Melbourne aufgeführt. Es folgte die monologische, szenische und virtuelle Performance «Nusa Yang Hilang».

DIRECTOR'S STATEMENT

Die Frauen sind die wahren Opfer unserer Zeit. Aber in jeder Epoche gab es immer die Figur einer Frau, die sich nicht ein einziges Mal als Opfer gesehen hat, auch wenn sie nicht anders konnte, als Opfer zu bringen. *Before, Now & Then* ist die Geschichte einer Frau, die Opfer einer Epoche ist – des Krieges, der Politik, der Rebellion und einer patriarchalischen Gesellschaft – und die den Sinn ihrer eigenen Freiheit als Frau finden möchte. Sie freundet sich mit einer der Geliebten ihres Mannes an, weil sie nur so Unterstützung finden kann.



Die Unabhängigkeit Indonesiens hat seinem Volk nicht die Freiheit gesichert. Der Druck erfolgt in immer neuen Formen. Ich wollte mit diesem Film die vielen Varianten aufzeigen, in denen die Frauen auch heute noch unterdrückt werden. Bild und Ton bringen zusammen Nanas Emotionen und ihre Angst zum Ausdruck. *Before, Now & Then* handelt von den Geheimnissen einer Frau, davon, wie sie ihre Probleme verborgen hält. Politische Umstände, häusliche Probleme, persönliche Ängste und Freuden werden in kleinen alltäglichen Ereignissen verortet. Das Haar wird eine metaphorische Verbindung für die Frauen im Laufe der Geschichte. Im Grunde ist es ein ganz einfacher Zeitfilm, der mit einem sanften Touch und feinen Kompositionen arbeitet.

Die Kamera bewegt sich langsam oder bleibt unbeweglich wie ein Gemälde. Wie auf einer Bühne wird das Spiel die vielfältigen Schichten der Figuren enthüllen. Die Ausstattung ist entscheidend, sie holt die Aussenwelt ins Haus, sucht Freiheit auf kleinstem Raum und offenbart die Geschichte kleiner Gegenstände wie auch von Haar und Körper der Frau. Eine Frau muss sich darin auszeichnen, Geheimnisse zu bewahren, sowohl ihre eigenen

als auch die ihrer Familie. Wenn es ein Problem gibt, soll es hinter ihrem Haar verborgen bleiben.

Hinzu kommt, dass der Film von einer sehr interessanten Zeit in unserem Land handelt, in der Traditionen mit der Moderne konfrontiert wurden. Bandung, die Stadt, in der die Geschichte spielt, war als westlicher Schmelztiegel bekannt. Es gab viele unabhängige Musiker und Künstlerinnen, die von der westlichen Kultur beeinflusst waren, und trotzdem lebten wir damals noch sehr traditionell. Dieser Kontrast war interessant, und ich versuchte, ihn in den Film zu übertragen.

Die Beziehung zwischen Nana und Ino ist von der Geschichte der Mutter von Jais Darga (der ausführenden Produzentin des Films) und der Geliebten ihres Vaters inspiriert. Es ist eine sehr patriarchalische Welt, in der Nana lebt, und die Frauen um sie herum sind ebenfalls in dieser besonderen Welt gefangen, in der alle das Gleiche denken. Nana verliert sich in dieser Welt, und Ino kommt hinzu, um eine neue Perspektive, ein neues Gefühl von Freiheit und Stärke zu vermitteln. Diese Art von Stärke, so habe ich das immer empfunden, muss von einer anderen Frau kommen. Kein Mann kann diese ganz besondere Kraft geben. Das ist es, was ich von Nana und Ino erwarte. Sie sind beide Opfer der Situation und der Zeit, aber die Gesellschaft der anderen ist das, was sie brauchen, um dieses Gefühl der Stärke und Befreiung zu gewinnen.

Kamila Andini



WEITERE LINKS

Press Conference | Berlin International Film Festival | Feb 2022

mit Regisseurin Kamila Andini

<https://www.youtube.com/watch?v=3ctfT8sHA4E> > Englisch

Interview | Tatler Asia | Feb 2022

mit Regisseurin Kamila Andini

<https://www.tatlerasia.com/culture/entertainment/director-kamila-andini-before-now-then-interview> > Englisch



VERLEIH

trigon-film
Limmatauweg 9
5408 Ennetbaden
Tel. 056 430 12 30
www.trigon-film.org
info@trigon-film.org

MEDIENKONTAKT

Kathrin Kocher
Tel. 056 430 12 35
medien@trigon-film.org

BILDMATERIAL

www.trigon-film.org

trigon-film